

# **Aufforderung Teilnahmewettbewerb**

## **Nicht offenes Verfahren oberhalb des EU Schwellenwertes mit Teilnahmewettbewerb**

### **Leerung von Papierkörben in Grünanlagen, auf Spielplätzen, im ehemaligen Landesgartenschaugelände der MüGa und an Wanderwegen für die Jahre 2021-2025**

Die Leerung von Papierkörben und Handlesungen sind verteilt auf das gesamten Stadtgebiet der Stadt Mülheim an der Ruhr.

Für die Ausschreibung wird ein Nichtoffenes Verfahren als zweistufiges Vergabeverfahren oberhalb des EU-Schwellenwertes gewählt.

Es entspricht dem unterhalb der EU-Schwellenwerte geregelten Verfahren der beschränkten Ausschreibung nach (öffentlichem) Teilnahmewettbewerb. Im Anschluss an eine EU-weite Bekanntmachung werden durch den öffentlichen Auftraggeber auf einer ersten Stufe zunächst die Eignung, die geforderten Nachweise und weitere Unterlagen im Rahmen eines sog. (öffentlichen) Teilnahmewettbewerbs eingefordert. Auf einer zweiten Stufe werden die geeigneten Bewerber aufgefordert zur Abgabe eines Angebotes. Die Bieterzahl wird nach den Vorschriften der VgV auf maximal fünf beschränkt § 51 Abs. 2 VgV.

#### **Leistungsumfang für die Leerung:**

LOS 1 Grünanlagen und Spielplätze:

Papierkörbe in Grünanlagen und Spielplätze der BV1	213 Stück
Papierkörbe in Grünanlagen und Spielplätze der BV2	179 Stück
Papierkörbe in Grünanlagen und Spielplätze der BV3	166 Stück

LOS 2 ehemaliges Landesgartenschaugelände MüGa:

Papierkörbe in den Ostruhranlagen BV1	36 Stück
Papierkörbe im Schloßpark Styrum und den Dammwegen	20 Stück
Papierkörbe in der Saarner Aue	25 Stück

LOS 3 Wanderwege und Bankplätze:

Papierkörbe auf den Wanderwegen der BV 1-BV 3	101 Stück
Papierkörbe an Bankplätzen	22 Stück

Eine Abgabe von Angeboten ist möglich für ein Los oder mehrere Lose. Die Lose können sowohl einzeln an verschiedene Bieter als auch zusammen an einen Bieter vergeben werden.

**Pflegezeitraum:** 01.01. bis 31.12. des jeweiligen Jahres

Die Beauftragung erfolgt zunächst für 1 Jahr. Der Vertrag verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, wenn er nicht bis zum 31.10. des Jahres vor Ablauf durch den AG gekündigt wird. Der Vertrag kann max. 4-mal verlängert werden.

**Dem Bewerbungsschreiben (Teilnahmeantrag) sind folgende Nachweise beizufügen und werden nach nachstehenden Auswahlkriterien bewertet:**

- a) Auflistung der in den letzten drei Geschäftsjahren erbrachten gleichartigen oder ähnlichen Unterhaltungspflegen mit Angabe über Auftragsort und des Auftragswertes
  - 1 - 4 Referenzobjekte  
mit Nennung von Ansprechpartner, Kontakt und Adresse 20 Punkte
  - 4 - 8 Referenzobjekte  
mit Nennung von Ansprechpartner, Kontakt und Adresse 30 Punkte
  - ab 8 Referenzobjekte  
mit Nennung von Ansprechpartner, Kontakt und Adresse 40 Punkte
  
- b) Nachweis über die beschäftigten Fachkräfte für die Leerung von Papierkörben
  - 1-5 Personen 5 Punkte
  - 5-10 Personen 10 Punkte
  - ab 10 Personen 15 Punkte
  
- c) Nachweis über die wirtschaftliche Kapazität zur Übernahme eines oder aller Pflegelose 5 Punkte
  
- d ) Erklärung über die jahresdurchschnittlich während der letzten drei Jahre beschäftigten Mitarbeiter 5 Punkte
  
- e) Bescheinigung über die Eintragung in das zuständige Berufsregister 5 Punkte
  
- f) Nachweis über die Zahlung
  - der Sozialversicherungsbeiträge 5 Punkte
  - der Arbeitslosenversicherung 5 Punkte
  - der Rentenversicherung 5 Punkte

- g) Nachweis einer Haftpflichtversicherung  
(> 5 Mio. € für Personenschäden bzw. 10 Mio. € für Sachschäden) 5 Punkte
- h) aktuelle Bescheinigung in Steuersachen ausgestellt  
durch das zuständige Finanzamt 5 Punkte

Die 5 Bieter mit den meisten Punkten werden zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert.

Vom Bieter ist eine Eigenerklärung, dass kein Verstoß gegen das Gesetz zur Wettbewerbsbeschränkung nach § 123 und § 124 GWB vorliegt, den Unterlagen beizufügen. Eine fehlende Eigenerklärung führt zur Nichtberücksichtigung der Bewerbung.

Nach § 56 VgV - Prüfung der Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote; kann der öffentliche Auftraggeber im Absatz (2) den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Der öffentliche Auftraggeber ist berechtigt, in der Auftragsbekanntmachung oder den Vergabeunterlagen festzulegen, dass er keine Unterlagen nachfordern wird:  
**Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Teilnahmeantrag gefordert war, werden nicht nachgefordert. Die Nichtvorlage führt zum Ausschluss.**

Ferner werden die Bieter zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme ausgeschlossen, sofern Verstöße gegen das Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (§ 123 und § 124 GWB) bekannt werden.

---

**Ausführungsfristen; sonstige Fristen:**

- Teilnahmefrist/Einreichungstermin: 31.08.2020, 09:00 Uhr
- Aufforderung zur Angebotsabgabe: voraussichtlich 16.09.2020
- vorgesehener Öffnungstermin: 13.10.2020
- Ausführungsfrist: 01.01. – 31.12. des beauftragten Jahres

**Teilnahmeanträge sind in deutscher Sprache abzufassen und bis zum Einreichungstermin ausschließlich elektronisch in Textform über den in der Bekanntmachung angegebenen Link zur Homepage der Stadt Mülheim an der**

**Ruhr hochzuladen.** Für die Abgabe von Teilnahmeanträgen ist eine Registrierung zwingend erforderlich. Eine Abgabe per E-Mail oder in Papierform ist **nicht** zulässig und führt zum Ausschluss.

**Kontaktstelle:**

Stadt Mülheim an der Ruhr, Der Oberbürgermeister, Referat VI, Hans-Böckler-Platz 5, 45468 Mülheim an der Ruhr, Tel.: 0208/455-6042, Fax: 0208/455-58-6042, E-Mail: vergabe@muelheim-ruhr.de.

Abgabe von Angeboten oder Teilnahmeanträgen ausschließlich zulässig über den in der Bekanntmachung genannten Link!

**Auftraggeber:**

Stadt Mülheim an der Ruhr, Der Oberbürgermeister, Amt für Grünflächenmanagement und Friedhofswesen, Hans-Böckler-Platz 5, 45468 Mülheim an der Ruhr

**Nachprüfungsstelle:**

Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln, Zeughausstraße 2-10, 50667 Köln